

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ali Al-Dailami, Zaklin Nastic, Dr. Sahra Wagenknecht, weiterer Abgeordneter und der Gruppe BSW
– Drucksache 20/12910 –**

Preissteigerungen bei Beschaffungsvorhaben der Bundeswehr

Vorbemerkung der Fragesteller

Immer wieder kommt es bei Beschaffungsvorhaben der Bundeswehr zu deutlich zu hoch angesetzten Kosten oder im Nachhinein zu enormen Kostensteigerungen, teils in Milliardenhöhe. So ermittelte der Bundesrechnungshof (BRH) für die Beschaffung von 123 Transportfahrzeugen vom Typ „Boxer“ der deutschen Hersteller Rheinmetall und Krauss-Maffei Wegmann Mehrkosten in Höhe von knapp 700 Mio. Euro, was mehr als einem Drittel der ursprünglichen Kosten entspricht („Rechnungshof kritisiert laut Bericht steigende Kosten bei Rüstungsdeal“ vom 17. Februar 2024 auf www.zeit.de). Im April 2024 begann am Landgericht Oldenburg der Prozess rund um die Preisexplosion bei der Wartung der „Gorch Fock“, bei der es u. a. um Korruption, Betrug, Untreue und Bestechlichkeit geht. Für Sanierungs- und Reparaturarbeiten am Marineschulungsschiff kalkulierte die Elsfether Werft zunächst 9,6 Mio. Euro, die sich dann auf 135 Mio. Euro erhöhten – eine Vervierzehnfachung (www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/oldenburg_ostfriesland/Betrugsprozess-um-ehemalige-Gorch-Fock-Werft-ist-gestartet,gorchfock2764.html). Um künftig die Infrastruktur für die 35 bestellten „F-35“-Tarnkappenbomber aus US-Produktion zu stellen, muss der Fliegerhorst Büchel umgebaut werden, was nötig ist, um für die dort gelagerten US-Atombomben auch weiterhin die nukleare Teilhabe aufrechtzuerhalten. Die Kosten für diesen Umbau steigen auf bis zu 1,2 Mrd. Euro, was mehr als einer Verdoppelung entspricht (www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/koblenz/fliegerhorst-buechel-bundeswehr--ausbau-verteidigungsminister-bestaetigt-kosten-steigerung-100.html).

Mehrfach geriet die Lürssen-Werft aufgrund überteuerter Kosten in die Schlagzeilen. So berechnete die Bremer Werft für zwei neue Tankschiffe für die Bundeswehr insgesamt 870 Mio. Euro, was 250 Mio. Euro über dem liegt, was die Prüfer vom Bundesrechnungshof für realistisch eingeschätzt haben („250 Millionen zu viel: Überteuerte Tanker für die Bundeswehr“ vom 22. März 2022 auf www.ndr.de). Im letzten Jahr wurde bekannt, dass das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) für drei für Spionage und Auf-

Die an den Deutschen Bundestag übermittelte Ursprungsdatei ermöglicht keine Weiterverarbeitung zu einer barrierefreien Bundestagsdrucksache.

klärung einsetzbare Flottendienstboote aus dem Hause Lürssen zusätzlich zu den vereinbarten rund 2 Mrd. Euro weitere 1,2 Mrd. Euro vom Deutschen Bundestag einforderte („Spionageschiffe werden 1,2 Mrd. Euro teurer“ vom 28. Juni 2023 auf www.tagesschau.de). Der Bundesrechnungshof hatte bereits im Vorfeld deutliche Kritik geäußert, weil der Vertrag so aufgesetzt gewesen sei, dass verschiedene Spezifikationen an den Booten erst nach Vertragsabschluss erarbeitet werden sollten. Erst nach der Auftragserteilung sollte also ermittelt werden, was die Schiffe genau können sollen. Das Fehlen konkreter Leistungsbeschreibungen – die dann im Nachhinein ergänzt oder abgeändert werden und so die Kosten in die Höhe treiben – ist oft ein Hauptgrund für oftmalige Kosteneskalationen im Beschaffungswesen. Ein solches Vorgehen bei Beschaffungsverträgen wurde vom Bundesrechnungshof auch bezüglich der drei überteuerten Flottendienstboote bemängelt („Bundesrechnungshof kanzelt Verteidigungsministerium ab“ vom 3. Juli 2023 auf www.spiegel.de).

Nach Ansicht der Fragestellenden stellt das BMVg der Rüstungsindustrie viel zu oft einen Freifahrtschein aus und öffnet Preisexplosionen somit Tür und Tor. Angesichts der angekündigten Steigerung des Verteidigungshaushalts im zweistelligen Milliardenbereich, die nach Aufbrauchen des sogenannten Sondervermögens „Bundeswehr“ vollständig aus dem regulären Haushalt stammen sollen, stehen in nahezu allen anderen Ressorts bereits drastische Einschnitte bevor (www.merkur.de/wirtschaft/haushalt-2025-christian-lindner-am-pel-koalition-bundesregierung-finanzen-buergergeld-klimageld-zr-93059511.html). Nach Auffassung der Fragestellenden ist es auch in diesem Zusammenhang unverantwortlich, bei Rüstungsbeschaffungen eine oft derart laxen Preispolitik an den Tag zu legen.

Vorbemerkungen der Bundesregierung

Die Bundesregierung nimmt die Vorbemerkungen der Fragesteller zur Kenntnis. Sie stimmt weder den darin enthaltenen Wertungen zu, noch bestätigt sie die darin enthaltenen Feststellungen oder dargestellten Sachverhalte.

Die Beantwortung der Frage 5 kann nicht in offener Form erfolgen. Die Einstufung als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ ist im vorliegenden Fall in Hinblick auf das Staatswohl erforderlich.* Nach § 2 Absatz 2 Nummer 4 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum materiellen Geheimschutz (Verschluss-sachenanweisung, VSA) vom 10. August 2018 sind Informationen, deren Kenntnisnahme durch Unbefugte für die Interessen der Bundesrepublik Deutschland oder eines ihrer Länder nachteilig sein können, entsprechend einzustufen.

Eine zur Veröffentlichung bestimmte Antwort der Bundesregierung und deren Verknüpfung zu Dritten würde Ableitungen und Rückschlüsse zum Gesamtprojekt F-35A ermöglichen, die zu Nachteilen für die Bundesrepublik Deutschland führen könnten.

Hinsichtlich der in Frage 11 abgefragten Treffen ist zu beachten, dass die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen pflegen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse besteht nicht (siehe dazu auch die Vorbemerkung der Bundesregierung in ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174). Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert. Die dargelegten Ausführungen bzw. auf-

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

geführten Angaben erfolgen auf der Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen.

In Hinblick auf die Namensnennung der Industrievertreter sind die Grenzen des parlamentarischen Informationsrechts zu beachten. Dieses findet seine Grenzen u. a. in den Grundrechten Dritter. Diese bestehen u. a. in Hinblick auf Persönlichkeitsrechte, wie das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Ein mit einer Auskunftserteilung verbundener Grundrechtseingriff ist nur zulässig, wenn er im überwiegenden Allgemeininteresse erfolgt und mit dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit vereinbar ist. Das Informationsinteresse der Abgeordneten bzw. des Abgeordneten und das grundrechtlich geschützte Geheimhaltungsinteresse des Dritten sind unter Berücksichtigung der Bedeutung der Pflicht der erschöpfenden Beantwortung parlamentarischer Informationsbitten für die Funktionsfähigkeit des parlamentarischen Systems gegeneinander abzuwägen. Weshalb es vorliegend zur Wahrnehmung der parlamentarischen Kontrolle auf eine Individualisierbarkeit ankommt, ist nicht ersichtlich. Insofern wird von einer Nennung abgesehen, sofern der Personennamen nicht mit dem Unternehmensnamen übereinstimmt oder es sich nicht um die CEO-Ebene handelt oder die Namen in der Öffentlichkeit bereits im Zusammenhang mit der in Rede stehenden Thematik bekannt sind.

Soweit sich die Fragen auch auf die Arbeitsebene bzw. den nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg) beziehen, ist aus Sicht der Bundesregierung nach sorgfältiger Abwägung zwischen dem Aufklärungs- und Informationsrecht der Abgeordneten und dem Schutz von Grundrechten der betroffenen Beschäftigten, insbesondere deren Recht auf informationelle Selbstbestimmung, eine namentliche Nennung nicht durchgängig möglich. Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung, dem sämtliche persönlichen oder personenbezogenen Daten unterfallen, hat als Ausprägung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts Verfassungsrang (Artikel 2 Absatz 1 des Grundgesetzes [GG]– in Verbindung mit Artikel 1 Absatz 1 GG; vergleiche BVerfGE 65, 1 [41 ff.]; 118, 168 [184]; 128, 1 [43, 44]). Einschränkungen dieses Rechts sind nur im überwiegenden Allgemeininteresse und unter Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit zulässig (BVerfGE 65, 1, Ls. 2). Bei der Abwägung mit dem parlamentarischen Frage- und Informationsrecht des Deutschen Bundestages ist zu beachten, dass das Fragerecht als politisches Kontrollrecht auf Überprüfung des Verhaltens der Bundesregierung gerichtet ist (vergleiche auch BVerfGE 67, 100 [144]; 77, 1 [47]).

1. Wie begründet die Bundesregierung im Detail die Kostensteigerung für die Beschaffung der drei Flottendienstboote (siehe Vorbemerkung der Fragesteller) von rund 2 Mrd. auf über 3,2 Mrd. Euro, also um fast zwei Drittel, von der Bremer Lürssen-Werft (im Folgenden steht „Lürssen“ stets für den Mutterkonzern und/oder für mit diesem assoziierte Unternehmen)?

Aussagen zu Kosten können der als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft 25-Mio.-Euro-Vorlage zum 1. Änderungsvertrag zum bestehenden Vertrag über die Beschaffung von drei Flottendienstboten (FDB424) entnommen werden (HHA-Drucksache 20/3893).*

Der durch den Haushaltsausschuss getroffene Maßgabenbeschluss vom 5. Juli 2023 (HHA-Drucksache 20/3950) wird umgesetzt.

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

- a) Wer trägt für diese Kostensteigerung die politische Verantwortung, hat die Person bzw. haben die Personen Konsequenzen zu erwarten, und wenn ja, welche?

Die Übernahme politischer Verantwortung setzt ein im erforderlichen Umfang pflichtwidrig schuldhaftes Verhalten von verantwortlichen Personen voraus. Dieses konnte durch die Bundesregierung im Projekt FDB424 nicht festgestellt werden.

- b) Warum wurde die bereits im Rahmen der Auftragsvergabe von den Prüfern des Bundesrechnungshofs formulierte deutliche Kritik – schließlich sollten die Bauspezifikationen der Boote erst nach Vertragsschluss erarbeitet werden, weshalb die Prüfer auf mittlere Sicht weitere Ausgaben befürchteten – von der Bundesregierung nicht berücksichtigt?

Die Bewertung der Fragesteller, dass die Bundesregierung die Kritik des Bundesrechnungshofes (BRH) nicht berücksichtigt haben soll, wird durch die Bundesregierung nicht geteilt.

Mit der abschließenden Mitteilung über die Prüfung der Beschaffung der FDB424 vom 20. Dezember 2021 hat der BRH sämtliche Stellungnahmen des Bundesministeriums der Verteidigung und die sich daraus ergebende Form der Fortführung des Projektes akzeptiert.

- c) Resultiert nach Ansicht der Bundesregierung die Kostenexplosion um fast zwei Drittel aus der in Frage 1b beschriebenen Art der Auftragsvergabe, wenn nein, woraus dann?

Einen derartigen Zusammenhang verneint die Bundesregierung. Für die erstmalige Einplanung eines Beschaffungsprojekts im Bundeshaushalt erfolgt eine Kostenkalkulation auf Basis von Studien, Vergleichen, Marktanalysen etc.

Erste belastbare Kostenindikationen durch potentielle Auftragnehmer liegen mit Eingang von Angeboten im Rahmen des Wettbewerbes vor.

Nach der Verhandlungsphase und der anschließenden Auswahl eines Wettbewerbers stehen die Kosten für das Projekt fest.

- d) Wie ist die erneute Kostensteigerung um über 400 Mio. Euro auf den zuletzt berichteten Wert von 1,2 Mrd. Euro im Detail zu erklären, angesichts der Tatsache, dass nur zwei Monate zuvor im April 2023 noch die Zahl von knapp 800 Mio. Euro im Raum stand („Bundesrechnungshof kanzelt Verteidigungsministerium ab“ vom 3. Juli 2023 auf www.spiegel.de)?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

- e) Werden weitere Kostensteigerungen erwartet oder kann die Bundesregierung garantieren, dass die zuletzt berichteten 3,2 Mrd. Euro die finalen Kosten dieser Beschaffung sein werden?

Für die Beschaffung der Flottendienstboote wurde eine indexbasierte Preisgleitung vertraglich vereinbart. Diese enthält veränderliche Anteile, die durch die Bundesregierung nicht verantwortet werden. Eine Aussage zu den finalen Kosten ist daher vor Abschluss des Projektes nicht möglich.

- f) Worin genau bestehen die nach Angaben der Bundesregierung aufgrund der sicherheitspolitischen Entwicklungen nötig gewordenen technischen Anpassungen der drei Flottendienstboote?

Die Realisierung des Projektes FDB424 basiert auf der Erfüllung der Forderungen der Bundeswehr. Weitere Informationen dazu können der als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuften 25-Mio.-Euro-Vorlage zum 1. Änderungsvertrag zum bestehenden Vertrag über die Beschaffung von drei FDB424 entnommen werden (HHA-Drucksache 20/3893).*

- g) Kann die Bundesregierung eine erneute Anpassung der Beschaffungsvorhaben an neue sicherheitspolitische Entwicklungen ausschließen, und wenn ja, wie?

Zu hypothetischen Fragen nimmt die Bundesregierung keine Stellung.

2. Teilt die Bundesregierung die Einschätzung des Bundesrechnungshofs, dass die Forderung für die zwei Tankschiffe aus dem Hause Lürssen mit 870 Mio. Euro etwa 250 Mio. Euro zu hoch angesetzt wurde (siehe Vorbemerkung der Fragesteller), und welche Konsequenzen zieht die Bundesregierung hieraus?

Die Bundesregierung teilt die Einschätzung des BRH nicht.

- a) Hat die Bundesregierung versucht, in vertraglichen Nachverhandlungen auf eine Kostenreduzierung im Sinne der Bewertung des BRH hinzuwirken, wenn ja, mit welchem Ergebnis, wenn nein, warum bislang nicht, und für wann sind diese Nachverhandlungen angesetzt?

In den vorliegenden Prüfungsmitteilungen des BRH ist keine Empfehlung für vertragliche Nachverhandlungen auf eine Kostenreduzierung enthalten. Entsprechende Nachverhandlungen haben bisher nicht stattgefunden und sind nicht geplant.

- b) Wie kommt es, dass die Bundesregierung mittlerweile mit 915 Mio. Euro rechnet, also weiteren 45 Mio. Euro mehr als von Lürssen gefordert?

Das gesamte Projektvolumen umfasst neben den eigentlichen Kosten für den Bauvertrag auch eine projektbezogene Managementreserve.

- c) Werden weitere Kostensteigerungen erwartet oder kann die Bundesregierung garantieren, dass die 915 Mio. Euro die finalen Kosten dieser Beschaffung sein werden?

Derzeit wird von einer Projektrealisierung im gegebenen Projektvolumen ausgegangen.

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

- d) Wie erklärt die Bundesregierung, dass die Kosten für die zwei Tank-
schiffe signifikant über der ursprünglichen Veranschlagung der Bun-
desregierung i. H. v. 570 Mio. Euro liegen, obwohl deren technische
Ausstattung nun deutlich unter dem liegt, was ursprünglich gefordert
wurde (u. a. Verzicht auf zweite Antriebswelle, reduziertes Fassungs-
vermögen)?

Der ursprünglich für die Beschaffung veranschlagte Kostenrahmen basierte auf
Kostenkalkulationen auf Schätzpreisbasis. Trotz durchgeführten Forderungs-
controllings konnte kein Angebot in diesem Kostenrahmen erreicht werden.

Die Entscheidung zum Tankerkauf wurde auf Grundlage des militärischen Be-
darfs unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeitserfordernisse gemäß Bun-
deshaushaltsordnung getroffen.

- e) Warum hat sich das Bundesverteidigungsministerium darauf eingelassen,
die Verjährungsfrist für etwaige Mängel an den beiden Schiffen
von zwei Jahren auf ein Jahr zu verkürzen, und wie kam es zu dieser
Entscheidung?

Die Verjährungsfrist ist das Ergebnis der Vertragsverhandlungen. Die Abwei-
chung wurde für den Auftraggeber als nicht nachteilig angesehen, da sie dazu
beitrug, den Vertragspreis signifikant zu reduzieren.

- f) Warum ist eine ursprünglich vorgesehene unbegrenzte Haftung seitens
der Lürssen-Werft auf 5 Prozent des Auftragswertes begrenzt worden?

Die vertraglich vereinbarte Haftungsbegrenzung ist das Ergebnis der Vertrags-
verhandlungen auf der Grundlage der indikativen Angebote.

- g) Wer waren die BAAINBw-Experten (BAAINBw = Bundesamt für
Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr), die
im Vorfeld davor gewarnt hatten, dass der Tankerkauf unwirtschaftlich
sei, und warum hat die Bundesregierung diese Warnungen ignoriert?

Auf die Antwort zu Frage 2d und auf die Vorbemerkung der Bundesregierung
wird verwiesen

3. Teilt die Bundesregierung den Eindruck der Fragestellenden, dass bei
den besonders prominenten Fällen von Kostensteigerungen bei Beschaf-
fungen der letzten Jahre mehrfach Lürssen der Auftragnehmer war, und
wenn ja, inwiefern, bzw. wenn nein, warum nicht?

Die durch die Fragestellerin vorgenommene Kategorisierung von Kostensteige-
rungen bei Beschaffungen macht sich die Bundesregierung nicht zu eigen bzw.
teilt diese nicht.

4. Erwägt die Bundesregierung, angesichts der enormen Preisexplosionen
bei Beschaffungsprojekten der jüngeren Vergangenheit, künftig davon
abzusehen, Lürssen an Ausschreibungen im Rüstungswesen teilnehmen
zu lassen, wenn nein, warum nicht, und welche Auflagen oder sonstigen
Mechanismen sieht die Bundesregierung in diesem Falle vor, um künftige
Preisexplosionen bei Vergaben an Lürssen auszuschließen?

Die Bundesregierung ist bei ihren Entscheidungen über eine Auftragsvergabe
durch das Vergaberecht gebunden. Das Vergaberecht legt fest, unter welchen
Voraussetzungen ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlos-

sen werden kann. Ein Ausschluss von Marktteilnehmern von Vergaben darf nur aufgrund vergaberechtlich zulässiger Kriterien erfolgen (vgl. insbes. §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen).

Unabhängig davon sind höhere als die ursprünglich im Beschaffungsvertrag vorgesehenen Vergütungen nur dann zulässig und müssen gewährt werden, wenn die Auftragnehmer einen gesetzlichen Anspruch darauf haben. Bei wettbewerblich entstandenen Preisen kann dies z. B. aufgrund eines gesetzlichen Anspruchs gemäß § 313 des Bürgerlichen Gesetzbuchs der Fall sein.

5. Welche konkreten Umstände führten in den einzelnen Schritten jeweils dazu, dass sich die veranschlagten Kosten für den Umbau des Fliegerhorstes in Büchel (siehe Vorbemerkung der Fragesteller) von ursprünglich 260 Mio. Euro (www.bundeswehr-journal.de/2023/insgesamt-rund-1-1-milliarden-euro-fuer-fliegerhorst-buechel/) auf 525 Mio. und schließlich auf rund 1,2 Mrd. Euro fast vervierfachten?
 - a) Sind die exakten Kosten des Ausbaus, vor dem Hintergrund der Aussage des Bundesministers der Verteidigung Boris Pistorius vom Februar 2024, er könne „die genaue Zahl nicht sagen“, mittlerweile bekannt, wenn ja, wie hoch liegen diese, und wenn nein, wann wird mit dieser Zahl gerechnet?
 - b) Werden weitere signifikante Kostensteigerungen erwartet oder kann die Bundesregierung garantieren, dass die zuletzt berichteten 1,2 Mrd. Euro die finalen Kosten dieser Beschaffung sein werden?
 - c) Hätte es nach Kenntnis der Bundesregierung auch Mehrausgaben bedurft, wäre die Wahl zur Fortsetzung der Fähigkeit „nukleare Teilhabe“ nicht auf das Waffensystem F-35, sondern ein anderes System gefallen, wenn ja, in welcher geschätzten Höhe, und wenn nein, warum nicht?
 - d) Inwieweit sind US-amerikanische oder andere ausländische Firmen in den Umbau von Büchel eingebunden (bitte nach Firma, Auftragswert und Art der Dienstleistung auflisten)?

Die Fragen 5 bis 5d werden zusammen beantwortet.

Auf die Vorbemerkungen der Bundesregierung und auf die „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestufte Anlage wird verwiesen.*

6. Wie erklärt die Bundesregierung im Detail die Kostensteigerung bei der Beschaffung von 123 Transportfahrzeugen des Systems „Boxer“ um rund 700 Mio. auf knapp 2,7 Mrd. Euro (s. Vorbemerkung der Fragesteller)?

Aussagen zu den Kosten sind den als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuften 25-Mio.-Euro-Vorlagen zur Beschaffung von 123 schweren Waffenträgern Infanterie (HHA-Drucksache 20/5963) und zum „Integrated Logistic Support“-Vertrag für alle Fahrzeuge des Typs schwerer Waffenträger Infanterie (HHA-Drucksache 20/5965) zu entnehmen.*

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

- a) Warum berücksichtigte die Bundesregierung nicht die Warnungen des Bundesrechnungshofs, der von dem Erwerb der „Boxer“ in dieser Form abriet?

Handlungsleitend war die zeitgerechte Bedarfsdeckung zur Ausstattung der Mittleren Kräfte des Heeres mit Fahrzeugzuläufen bereits ab 2025. Dieses konnte nur durch den Kauf eines marktverfügbaren Produkts erreicht werden. Die Marktsichtung ergab, dass einzig das durch Australien entwickelte BOXER-Aufklärungsfahrzeug geeignet war. Als Realisierungsoption bestand insofern nur der Abschluss eines Regierungskaufvertrages mit Australien.

- b) Warum akzeptierte die Bundesregierung, dass Deutschland nach Kenntnis der Fragestellenden in dem binationalen Kooperationsprojekt einen deutlich höheren Stückpreis als Australien bezahlen muss, und wie hoch sind die jeweiligen Stückkosten beider Länder tatsächlich?

Die Bundesregierung äußert sich grundsätzlich nicht zu Fragestellungen, die die Belange anderer Nationen betreffen.

Der Gerätestückpreis der deutschen Fahrzeuge kann der als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuftem 25-Mio.-Euro-Vorlage zur Beschaffung von 123 schweren Waffentragern Infanterie (HHA-Drucksache 20/5963) entnommen werden.*

- c) Werden weitere Kostensteigerungen erwartet oder kann die Bundesregierung garantieren, dass die zuletzt berichteten 2,69 Mrd. Euro die finalen Kosten dieser Beschaffung sein werden?

Derzeit wird von einer Projektrealisierung im gegebenen Projektvolumen ausgegangen.

- d) Wurde das erste bereits im Mai 2024 ausgelieferte Fahrzeug, wie angekündigt (soldat-und-technik.de/2024/05/mobilitaet/37907/erster-schwerer-waffentraeger-infanterie-an-die-bundeswehr-uebergeben/), bereits der integrierten Nachweisprüfung nach den Vorgaben des Customer Product Management (CPM) unterzogen, wenn nein, wann wird diese Prüfung abgeschlossen sein, und wenn ja, bitte möglichst tabellarisch die Ergebnisse (unter konkreter Angabe der entsprechenden Leistungswerte, weiteren Betriebsparameter und Funktionsgrenzen sowie der Ergebnisse der Einsatzprüfung) angeben?

Das erste Fahrzeug durchläuft derzeit den üblichen Abnahmeprozess. Die Nachweisführung ist bis Mitte des Jahres 2026 geplant.

- e) Warum hat die Bundesregierung in der Presseerklärung vom 21. März 2024 (www.bmvg.de/de/aktuelles/bundeswehr-bekommt-123-neue-radpanzer-fuer-infanteriekraefte-5761102), in der der Öffentlichkeit die Bewilligung des „Boxer“-Kaufs durch den Haushaltsausschuss kommuniziert wurde, die Bedenken des Bundesrechnungshofs nicht erwähnt?

Die Bundesregierung ist nicht verpflichtet, die Positionen des BRH in Pressemitteilungen zu berücksichtigen.

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

7. Betrachtet die Bundesregierung den BRH als kompetente Instanz in Hinsicht auf Kostenbewertungen im Rüstungs- oder generell militärischen Bereich?

Der BRH ist ein unabhängiges Organ der Finanzkontrolle und nur dem Gesetz unterworfen. Die Mitglieder besitzen richterliche Unabhängigkeit. Es ist nicht Sache der Bundesregierung, die Kompetenz des BRH zu bewerten.

- a) Betrachtet sich die Bundesregierung in dieser Hinsicht an die Einschätzungen und Empfehlungen des BRH, zumindest im Prinzip, handlungsgebunden?

Die Bundesregierung prüft alle Empfehlungen des BRH und folgt diesen, wo es zielführend und umsetzbar ist.

- b) Teilt die Bundesregierung die Ansicht der Fragestellenden, dass sie im Sinne einer transparenten Kommunikation zur Verwendung von Steuergeldern in ihren öffentlichen Verlautbarungen bezüglich militärischer Beschaffungen (etwa, doch nicht ausschließlich, in Presseerklärungen oder Pressekonferenzen oder in den sozialen Medien) künftig stets darauf hinweisen sollte, wenn der BRH in seinen Bewertungen zu signifikant abweichenden Kosten gelangt, wenn ja, in welcher Form, und wenn nein, warum nicht?

Die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung erfüllt die aus dem Grundgesetz abgeleitete Verpflichtung, Bürgerinnen und Bürger über das Regierungshandeln zu informieren. Die einzelnen Ressorts informieren hierzu über ihre Arbeit auf Basis dieser grundgesetzlichen Verpflichtung. Für den BRH bestimmt § 50 der Prüfungsordnung die Veröffentlichungen seiner Ergebnisse. Demnach gehen diese der Bundesregierung, dem Parlament und dem Bundesrat als Bundestagsdrucksache zu. Der Präsident des BRH kann darüber hinaus Bemerkungen der Öffentlichkeit zugänglich machen. Damit ist aus Sicht der Bundesregierung der Transparenzgedanke erfüllt.

8. Wie oft hat der Bundesrechnungshof seit 2015 Beschaffungen mit anderen als den tatsächlich von der Bundesregierung vereinbarten Kosten bewertet (bitte möglichst tabellarisch auflisten und – soweit entsprechende Daten vorliegen – dabei die Bezeichnung der Beschaffung, das Datum der Beschaffungsvereinbarung und der BRH-Bewertung, die Referenz des BRH sowie die von der Bundesregierung vereinbarten und die vom BRH bewerteten Kosten angeben, wobei das Datum der Bewertung des BRH für den erfragten Zeitraum ausschlaggebend ist)?

Die Bundesregierung führt keine entsprechende Statistik.

9. Wie oft kam es seit 2015 bei „25-Millionen-Euro-Vorlagen“ bei Beschaffungsvergaben zu Kostensteigerungen (bitte möglichst tabellarisch auflisten und die genaue Bezeichnung der Beschaffung, das betreffende bzw. die betreffenden Unternehmen, jeweils das Datum und die Höhe der ursprünglichen und der aktualisierten Kosten sowie den Grund für die Änderung angeben, wobei das Datum der jeweiligen Änderung für den erfragten Zeitraum ausschlaggebend ist)?

10. Wie oft kam es seit 2015 bei Beschaffungsvergaben unterhalb der „25-Millionen-Euro-Vorlagen“-Schwelle zu Kostensteigerungen (bitte möglichst tabellarisch auflisten und die genaue Bezeichnung der Beschaffung, das betreffende bzw. die betreffenden Unternehmen, jeweils das Datum und die Höhe der ursprünglichen und der aktualisierten Kosten sowie den Grund für die Änderung angeben, wobei das Datum der jeweiligen Änderung für den erfragten Zeitraum ausschlaggebend ist)?

Die Fragen 9 und 10 werden zusammen beantwortet.

Im Verlauf eines Projektes auftretende Kostensteigerungen werden im Rahmen des Projekt- und Nutzungsmanagements behandelt und einer Entscheidung zugeführt. Diesbezüglich getroffene Entscheidungen werden Bestandteil der jeweiligen Projektdokumentation. Gleichwohl werden im Sinne einer effizienten und ressourcenschonenden öffentlichen Verwaltung diese Daten für im Schnitt seit 2015 über 11 000 Verträge jährlich nicht zusätzlich zentral auswertbar gesammelt und nachgehalten. Die erbetenen Informationen können daher nicht bereitgestellt werden.

11. Wie viele Treffen mit Vertretern der Rüstungsindustrie gab es seitens der Bundesregierung ab Ebene der Staatssekretäre bzw. des BAAINBw ab Ebene der Referatsleitung von 2019 bis zum Stichtag dieser Kleinen Anfrage (bitte möglichst tabellarisch jeweils mit Namen und Positionen der Vertreter beider Parteien sowie mit Ort, Grund und Datum des Treffens auflisten)?

Die in der als Anlage 2 beigefügten Übersicht enthaltenen Angaben beschränken sich im Wesentlichen auf die 20. Legislaturperiode.* Ausgehend von der Fragestellung werden ausschließlich konkrete Begegnungen ohne Telefonate oder rein virtuelle Formate angegeben. Aus datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten erfolgt bei der Angabe zu Vertretern der Bundesregierung keine namentliche Nennung von Einzelpersonen unterhalb der ministeriellen Leitungsebene. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Bezüglich der Gespräche der Bundesregierung im Rahmen der Internationalen Luft- und Raumfahrt ausstellung Berlin wird auf die Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen auf Bundestagsdrucksache 20/3150 und auf Bundestagsdrucksache 20/12408 verwiesen. Es wird ergänzend verwiesen auf die Treffen, die genannt sind in den Antworten der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 4 des Abgeordneten Mathias Hauer (Bundestagsdrucksache 20/12484), auf die Schriftliche Frage 140 des Abgeordneten Ingo Gädechens (Bundestagsdrucksache 20/2170) sowie auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. (Bundestagsdrucksache 20/1459).

12. Wie viele Personen, die aktuell in einem Bundesministerium oder im BAAINBw beschäftigt sind, standen zuvor in einem Arbeitsverhältnis mit einem Rüstungsunternehmen (bitte möglichst tabellarisch angeben und nach Behörde, Unternehmen, Namen der Personen, aktueller Position in der Behörde, letzter Position im Unternehmen, Datum des Austritts aus dem Unternehmen sowie des Eintritts in das Bundesministerium auflisten und die Tabelle bitte nach den Behörden gruppieren)?

Aus datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten erfolgt keine namentliche Nennung von Einzelpersonen unterhalb der ministeriellen Leitungsebene. Es liegen keine auswertbaren Daten im Sinne der Fragestellung vor.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/13629 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

13. Wie viele Personen, die aktuell für ein Rüstungsunternehmen tätig sind, waren zuvor ab Ebene der Staatssekretäre für die Bundesregierung bzw. ab Ebene der Referatsleitung im BAAINBw tätig (bitte möglichst tabellarisch angeben und nach Unternehmen, Namen, aktueller Position im Unternehmen, letzter Position in der Behörde, Datum des Austritts aus der Behörde sowie des Eintritts ins Unternehmen auflisten und die Tabelle bitte nach den Unternehmen gruppieren)?

Aus datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten erfolgt keine namentliche Nennung von Einzelpersonen unterhalb der ministeriellen Leitungsebene. Auf die Vorbemerkungen der Bundesregierung wird verwiesen.

Rheinmetall AG

Person	Position	Ministerium, letzte Position	Austritt aus Ministerium	Eintritt in das Unternehmen
Dirk Niebel	Leiter Internationale Strategieentwicklung und Regierungsbeziehungen	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Bundesminister	17.12.2013	2015

Darüber hinaus liegen keine auswertbaren Daten im Sinne der Fragestellung vor.

14. Plant die Bundesregierung zur künftigen Erfüllung der sogenannten Zwei-Prozent-Vorgabe der NATO nach Aufbrauchen des Sondervermögens „Bundeswehr“ i. H. v. 100 Mrd. Euro die Aufnahme eines weiteren Sondervermögens, wenn ja, zu welchem etwaigen Zeitpunkt, und in welcher geschätzten Höhe, und wenn nein, wie plant sie konkret, die NATO-Vorgabe künftig zu erfüllen (wenn Einschnitte in anderen Ressorts dafür vorgesehen sind, bitte die konkreten Einzelpläne, in denen gestrichen werden soll, möglichst tabellarisch auflisten)?

Gemeinsam mit allen Alliierten hat sich Deutschland beim NATO-Gipfel von Vilnius (2023) dazu verpflichtet, jährlich mindestens 2 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für die Verteidigung aufzuwenden. Die konkrete Ausgestaltung bleibt künftigen Haushaltsaufstellungsverfahren vorbehalten.

15. Sieht die Bundesregierung einen Zusammenhang zwischen steigenden Kosten im Beschaffungswesen und ihrer eigenen Politik bzw. die der EU, in anderen Bereichen wie beispielsweise, doch nicht begrenzt auf, die Sanktionspolitik gegen Russland seit dem Überfall auf die Ukraine im Februar 2022 oder die jüngsten Strafzölle gegen China (bitte in jedem Fall ausführlich begründen, warum ein bzw. kein Zusammenhang gesehen wird)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

16. Hält die Bundesregierung gegenüber den Menschen in Deutschland den Sachverhalt für erklärungsbedürftig, dass Kosten für Beschaffungsvorhaben in den letzten Jahren wiederholt um signifikante Summen bis hin zu Milliardenbeträgen steigen, während nahezu in allen Ressorts – abgesehen vom BMVg – Einsparungen vorgenommen werden, und wenn ja, wie wird sie diesen Umstand gegenüber den Menschen begründen, bzw. wenn nein, warum nicht?

Die Bundesregierung informiert die Bürgerinnen und Bürger kontinuierlich über Maßnahmen, Gesetze, Strategien und Hintergründe ihrer Arbeit.

17. Wie wird die Bundesregierung künftige Kostenexplosionen verhindern?
 - a) Sind in diesem Zusammenhang gesetzliche Änderungen geplant, die die Steigerung vereinbarter Kosten deckeln (etwa auf 5 Prozent der ursprünglichen Kosten)?
 - b) Werden verantwortliche Personen in den Bundesministerien bzw. im BAAINBw künftig persönlich die Verantwortung für Kostenexplosionen tragen müssen, wenn ja, was ist in dem Sinne geplant, und wenn nein, warum nicht?

Die Fragen 17 bis 17b werden zusammen beantwortet.

Es sind keine gesetzlichen Änderungen hinsichtlich Preissteigerungen durch Preisgleitklauseln im Rahmen von öffentlichen Aufträgen vereinbarten (selbstkostenbasierten) Preisen geplant.

Eine der Pflichten von Beamtinnen und Beamten ist in § 63 Absatz 1 des Bundesbeamtengesetzes geregelt, wonach sie für die Rechtmäßigkeit ihrer dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung tragen.

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatsministerin Claudia Roth	Frau Susanne Wiegand, Vorstandsvorsitzende der Renk Group AG	Unternehmensgespräch mit Wahlkreisbezug am Rande der Münchener Sicherheitskonferenz (MSC)	München, 19.02.2023
Bundesministerin Nancy Faeser	Herr Jost Lammers, Präsident Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft	Abend der Luftfahrt	Berlin, 19.10.2022
Bundesministerin Nancy Faeser	Herr Bruno Evan, Stefan Thomé Geschäftsführung Airbus Helicopters SAS	Treffen zur Vertragszeich- nung nach Beendigung des Beschaffungsver- fahrens von Transport- hubschraubern für die Bundespolizei.	ILA Berlin, Berlin Expo Center Airport, 06.06.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr- Sutter	Rheinmetall	Parlamentarischer Abend	Düsseldorf, 20.04.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr- Sutter	Rheinmetall	Parlamentarischer Abend	Düsseldorf, 26.09.2023
Bundesminister a.D. Horst Seehofer	Herr Bruno Evan, Wolfgang Schoder und Herr Andreas Tölle, Geschäftsführung Airbus Helicopters	Aktuelle Zusammenarbeit und aktuelle Themen	Berlin, 12.09.2019
Bundesministerin Bettina Stark- Watzinger	Frau Martina Merz, Vorstandsvorsitzende der ThyssenKrupp AG (als Teil der Delegation)	Delegationsreise zur Kooperation mit Australien beim Thema Grüner Wasserstoff	Australien, 23.05.2022 bis 29.05.2022
Bundesminister Hubertus Heil	Herr Reiner Winkler, CEO MTU Aero Engines AG	Gespräch zu verschiedenen BMAS Vorhaben	Berlin, 28.09.2020

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundesminister Hubertus Heil	U.a. Herr Dr. André Walter, Vorsitzender der Geschäftsführung und Herr Jan-Marcus Hinz, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates der Airbus Operations GmbH	Unternehmensbesuch	Hamburg, 14.06.2021
Parlamentarische Staatssekretärin Katja Hessel	Herr Alexander Reinhardt, Head of Public Affairs Germany, Airbus	Gespräch zu aktuellen Themen	Berlin, 29.03.2022
Staatssekretär Steffen Saebisch	Herr Oliver Burkhard, CEO, Thyssen Krupp Marine Systems	Kennenlerngespräch	Berlin, 01.06.2023
Bundesminister Christian Lindner	Herr Guillaume Faury, CEO, Airbus Herr Michael Schoellhorn, CEO, Airbus Defence & Space	Gespräch zu aktuellen Themen	Berlin, 13.07.2023
Bundesminister Christian Lindner	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall AG Herr Dirk Niebel, Rheinmetall AG	Gespräch zu aktuellen Themen	Berlin, 07.09.2023
Staatssekretärin Prof. Dr. Luise Hölscher	Herr Dirk Niebel, Rheinmetall AG	Kennenlerngespräch	Berlin, 20.09.2023
Bundesminister Christian Lindner, Staatssekretär Heiko Thoms	Herr Daniel Metzler, CEO, Isar Aerospace	Gespräch im Rahmen des World Economic Forum	Davos, 18.01.2024
Bundesminister Christian Lindner, Staatssekretär Heiko Thoms	Herr Gundbert Scherf, Co-CEO, Helsing	Gespräch im Rahmen des World Economic Forum	Davos, 18.01.2024
Bundesminister Christian Lindner,	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall AG	Gespräch im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz	München, 16.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Heiko Thoms			
Bundesminister Christian Lindner, Staatssekretär Heiko Thoms	Herr Ralf Ketzel, CEO, Krauss-Maffei Wegmann	Gespräch im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz	München, 16.02.2024
Bundesminister Christian Lindner, Staatssekretär Heiko Thoms	Herr Thomas Gottschild, Geschäftsführer, MBDA Germany Herr Hans Christoph Atzpodien, Hauptgeschäftsführer des BDSV Herr Michael Schoellhorn, CEO, Airbus Defence and Space Herr Frank Haun, CEO, KMW+Nexter DefenseSystems	Empfang von Vertretern der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie sowie Bankenvertretern im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz	München, 16.02.2024
Staatssekretär Steffen Saebisch	Herr Markus Diehl, Diehl-Gruppe	Gespräch zu aktuellen Themen	Berlin, 17.04.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Katja Hessel	Frau Claudia Oeking, Head of Public Affairs Germany, Airbus Herr Siegfried Knecht, Public Affairs Germany, Airbus	Besuch des Airbus Stands auf der Internationalen Luftfahrtausstellung 2024	Berlin, 06.06.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Katja Hessel	Frau Claudia Gaab, Leiterin Unternehmensentwickl ung, MTU Herr Steven Jakstadt, Manager Public Affairs, MTU	Besuch des MTU Stands auf der Internationalen Luftfahrtausstellung 2024	Berlin, 06.06.2024
Staatssekretär Heiko Thoms	Herr Daniel Metzler, CEO, Isar Aerospace	Besuch einer Produktionshalle	München, 10.06.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Steffen Saebisch	Herr Oliver Dörre, CEO, Hensoldt AG Herr Stefan Hess, Leiter Public Affairs, Hensoldt AG	Kennenlerngespräch	Berlin, 20.08.2024
Staatssekretär Steffen Saebisch	Herr Dr. Jens Bodo Koch, CEO, Heckler & Koch Herr Thomas Müller, Leiter Public Affairs, Heckler & Koch	Gespräch zu aktuellen Themen	Berlin, 12.09.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Benjamin Strasser	Herr Rauch, CEO Diehl Defence	Werksführung	Überlingen, 19.07.2024
Dr. Rolf Böisinger, Staatssekretär	Herr Stefan Hess, HENSOLDT AG	HENSOLDT Standortbesuch Ulm	Ulm, 02.02.2023
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Frank Schlehuber (Leiter Hauptstadtbüro), Herr Christoph Otten (CEO), ESG	Allgemeiner Austausch	Berlin, 06.09.2023
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Dr. Michael Haidinger President, Boeing Germany, Benelux, Central and Eastern Europe, BOEING	Austausch anlässlich der Invictus Games 2023	Düsseldorf, 11.09.2023
Staatssekretär Nils Hilmer	Vertreterinnen und Vertreter von LOCKHEED MARTIN	Empfang anlässlich der Invictus Games 2023	Düsseldorf, 11.09.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Frau Dr. Elisabeth Hauschild (Generalbevollmächtigte Diehl Stiftung GmbH & Co. KG),	Allgemeiner Austausch	Berlin, 29.09.2023
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Michael Schöllhorn (CEO/ Member of the Airbus Executive Committee	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Airbus Defence and Space GmbH), AIRBUS		
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Thomas Gottschild (Geschäftsführer), MBDA	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Theodore Colbert (CEO), BOEING	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Dennis Göge (VP Zentral- und Osteuropa), LOCKHEED MARTIN	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Armin Papperger (CEO), RHEINMETALL AG	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Gundbert Scherf (Co-CEO), HELSING	Austausch anlässlich der MSC 2024	München, 17.02.2024
Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Oliver Dörre (CEO), Herr Stefan Hess (Head of Governmental Business Development, Mitglied des Executive Committeés), HENSOLDT	Allgemeiner Austausch	Berlin, 15.04.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Michael Schreyögg (Vorstand Programme, MTU Aero Engines AG) und andere	Austausch zu aktuellen Entwicklungen in der Außen- und Sicherheitspolitik	Berlin, 20.09.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Andreas Niedermaier (Vorstandsvorsitzender der Alzchem GmbH) und andere	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 17.10.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Frau Dr. Elisabeth Hauschild (Generalbevollmächtig te Außenbeziehungen und Politik Diehl Stiftung & Co. KG), Herr Helmut Rauch (CEO Diehl Defence)	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 20.10.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Michael Schreyögg (Vorstand Programme, MTU Aero Engines AG), Herr Oliver André (Safran Aircraft Engine, CEO)	Teilnahme an der „MTU Sky Lounge“ als Impulsredner	Berlin, 28.11.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Olivier Andriès (CEO der Safran Gruppe) und andere	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 28.11.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Thomas Gottschild (Geschäftsführer MBDA Deutschland GmbH) und andere	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 12.12.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Thomas Müller (CEO der Hensoldt AG)	Empfang zur Verabschiedung	Berlin, 30.01.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Armin Papperger (CEO der Rheinmetall AG)	Gespräch im Rahmen der MSC	München, 16.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Ralf Ketzel (Vorsitzender der Geschäftsführung KNDS Deutschland GmbH & Co. KG)	Gespräch im Rahmen der MSC	München, 16.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Oliver Dörre (Hensoldt AG)	Gespräch im Rahmen der MSC	München, 16.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler unter Teilnahme Staatssekretär Nils Hilmer	Herr Hans Christoph Atzpodien, Herr Oliver Burkhard (CHRO thyssenkrupp AG), Herr Oliver Dörre (Hensoldt AG), Herr Ralf Ketzel (Vorsitzender der Geschäftsführung KNDS Deutschland GmbH & Co. KG), Herr Armin Papperger (CEO der Rheinmetall AG), Herr Helmut Rauch (CEO und Mitglied des Vorstands der Diehl Stiftung & Co. KG, Diehl Defence GmbH & Co. KG), Herr Tim Wagner (CEO Lürssen)	Round-Table Rüstung im Rahmen der MSC	München, 16.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Micael Johansson (Präsident und CEO von SAAB)	Gespräch im Rahmen der MSC	München, 16.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Nico Scharfe (PLATH Corporation GmbH)	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 22.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Sven Kruck (Chief Sales Officer, Quantum-Systems GmbH), Herr Paul Strobel (Public Affairs & Politische Kommunikation,	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 11.03.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Quantum-Systems GmbH)		
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	<p>Herr Dr. Steffen Appel (Executive Director and Director Operations, Oberursel & Defence, Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG),</p> <p>Herr Thomas Gottschild (Geschäftsführer, Mitglied im Vorstand des MBDA Konzerns, Executive Group Director Strategy, MBDA Deutschland GmbH),</p> <p>Herr Gerd Heinzelmann (Geschäftsführer, Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH),</p> <p>Herr Johann Heitzmann (Geschäftsführer, Röder Präzision GmbH),</p> <p>Herr Lutz Kampmann (Geschäftsführer, Northrop Grumman LITEF GmbH),</p> <p>Herr Martin Kroell (Geschäftsführender Gesellschafter / CEO, AUTOFLUG GmbH),</p> <p>Herr Christoph Otten (Vorsitzender der Geschäftsführung, ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH),</p>	Sitzung des BDLI - Forum Verteidigung & Sicherheit mit Impuls und Diskussion	Berlin, 12.04.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	<p>Frau Celia Pelaz (COO, Member of the Management Board, Hensoldt AG),</p> <p>Herr Alexander Philipp (Geschäftsführer, Rohde & Schwarz Vertriebs-GmbH),</p> <p>Herr Dr. Klaus Przemeck (Mitglied der Geschäftsführung, Airbus Helicopters Deutschland GmbH),</p> <p>Herr Helmut Rauch (CEO und Mitglied des Vorstands der Diehl Stiftung & Co. KG, Diehl Defence GmbH & Co. KG),</p> <p>Herr Dr. Michael Schöllhorn (CEO Airbus Defence & Space GmbH / Member of the Airbus Executive Committee Airbus Defence and Space GmbH),</p> <p>Herr Michael Schreyögg (Vorstand Programme, MTU Aero Engines AG),</p> <p>Herr Axel Schumann (Managing Director, Rockwell Collins Deutschland GmbH),</p> <p>Herr Dr. Stefan Stenzel (Geschäftsführer, VINCORION Advanced Systems GmbH),</p> <p>Herr Thomas Stephan (HEP Director</p>		

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Structural Sales / Europe, Asia & South America, ARCONIC Engineered Structures TITAL GmbH (Howmet Aerospace), Herr Michael von Puttkamer (Vice President, Head of Special Aircraft Services Lufthansa Technik AG)		
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Hermann Mayer (Geschäftsführer Metallwerk Elisenhütte GmbH) und andere	Besuch der Metallwerk Elisenhütte GmbH	Nassau, 15.07.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Frau Dr. Elisabeth Hauschild (Generalbevollmächtig e Diehl Stiftung GmbH & Co. KG) und andere	Besuch der Diehl Defence GmbH & Co. KG	Nonnweiler, 17.07.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Dr. Jens Bodo Koch (CEO Heckler & Koch) und andere	Besuch der Heckler & Koch GmbH	Oberndorf am Neckar, 17.07.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Michael Dill (Werkleiter Rohde & Schwarz), Herr Alexander Philipp (GF Rohde & Schwarz Vertriebs GmbH)	Besuch der Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG	Memmingen, 18.07.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Christian Ladurner (CFO Hensoldt),	Besuch der Hensoldt AG	Ulm, 18.07.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Geschäftsführung PSM	Besuch der PSM Projekt System & Management GmbH	Kassel, 19.07.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler	Herr Yaniv Rofé (Rofé Institutional Investments Principal)	Austausch zu aktuellen Sachverhalten	Berlin, 10.09.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Cerberus Capital, Technology&Telecom Herr Knower - COO; Herr Walker - ehem. Corporate VP	Industriegespräch	Berlin, 26.09.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Rohde&Schwarz - Herr Philipp	Industriegespräch	Berlin, 28.09.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Airbus - Herr Dr. Schöllhorn; Herr Hammer; Herr Gumbrecht	Industriegespräch	Berlin, 15.11.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Rheinmetall (Rhm) - Herr Papperger; KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Berlin, 22.11.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Berlin, 30.11.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	AVILUS Managment - Frau Wilhelm	Industriegespräch	Berlin, 30.11.2023
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Helsing - Herr Dr. Scherf + Frau Weil	Industriegespräch	Berlin, 15.01.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Hensoldt -Herr Dörre	Industriegespräch	Berlin, 23.01.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Airbus - Herr Dr. Schöllhorn	Industriegespräch	Berlin, 24.01.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	IAI – Herr Levy	Industriegespräch	Berlin, 30.01.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Airbus Helicopters - Herr Thomé, Herr Even und Herr Katzenberger	Industriegespräch	Berlin, 01.02.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Rhm- Herr Papperger; KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Berlin, 13.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Airbus – Herr Dr. Schöllhorn, Herr Gammel, Herr Hammer	Industriegespräch	Berlin, 15.02.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	BDSV, BDLI, IG Metall	Industriegespräch	Berlin, 22.02.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Rohde&Schwarz, Herr Philipp, Herr Riedel	Industriegespräch	Berlin, 28.02.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Berlin, 09.04.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	RhM- Herr Papperger; KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Berlin, 15.04.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Plath - Herr Scharfe	Industriegespräch	Berlin, 24.04.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Autoflug - Herr Sedlmayr	Industriegespräch	Berlin, 07.05.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Hensoldt - Herr Dörre	Industriegespräch	Bonn, 10.05.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	MBDA - Herr Gottschild	Industriegespräch	Bonn, 16.05.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	BDSV - Herr Atzpodien	Industriegespräch	Berlin, 13.06.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Heckler & Koch – Herr Koch / Herr Walewski	Industriegespräch	Berlin, 27.06.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Airbus, Hensoldt, MTU, Diehl Defense, MBDA, R&S - CEO's bzw. Vertr.	Industriegespräch	Berlin, 10.07.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	MBDA - Herr Gottschild	Industriegespräch	Berlin, 15.07.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	BDSV - Herr Atzpodien Diehl – Frau Hauschild Hensoldt – Herr Hess KNDS DEU – Frau	Industriegespräch	Berlin, 20.08.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Timm tkMS – Herr Jensen Autoflug – Herr Sedlmayr AVILUS – Frau Wilhelm Rheinmetall – Herr van den Busch Airbus D&S – HerrMannheim Renk – Herr Seidler NVL – Herr Bischoff BITKOM – Herr Schult BDLI – Herr Knoll		
Staatssekretär Benedikt Zimmer	tkMS - Herr Burkhard	Industriegespräch	Bonn, 06.09.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	RhM - Herr Papperger; KNDS - Herr Ketzler	Industriegespräch	Bonn, 09.09.2024
Staatssekretär Benedikt Zimmer	Hensoldt - Herr Dörre	Industriegespräch	Berlin, 11.09.2024
Bundesministerin a.D. Annegret Kramp- Karrenbauer	Herr Armin Papperger, Rheinmetall Herr Frank Haun, KMW Herr Dr. Wolfgang Schoder, Airbus Helicopters Herr Helmut Rauch, Diehl Herr Thorsten Ecke, INFODAS Herr Andreas Schell, MTU Friedrichshafen Herr Thomas Müller, Hensoldt AG Herr Dr. Hans- Christoph Atzpodien, BDSV	Strategischer Industriedialog auf Leitungsebene zwischen BMVg und den Industrieverbänden	Berlin, 21.09.2020

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Herr Friedrich Lürßen, Lürssen-Werft Herr Dr. Rolf Wirtz, tkms und andere		
Bundesministerin a.D. Annegret Kramp- Karrenbauer	Herr Dr. Rolf Wirtz, TKMS, und Herr Tim Wagner, Lürssen-Werft	Industriegespräch	Berlin, 05.07.2021
Bundesministerin a.D. Annegret Kramp- Karrenbauer	Herr Armin Papperger, Rheinmetall Herr Helmut Rauch, Diehl Herr Thorsten Ecke, INFODAS Herr Dr. Hans- Christoph Atzpodien, BDSV Herr Andreas Schell, MTU Friedrichshafen Herr Thomas Müller, Hensoldt AG Herr Friedrich Lürßen, Lürssen-Werft Herr Andreas Sedlmayr, Autoflug GmbH Herr Ralf Ketzler, KMW	Strategischer Industriedialog auf Leitungsebene zwischen BMVg und den Industrieverbänden	Berlin, 07.07.2021
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Thomas Müller, Hensoldt AG, und andere	Industriegespräch	Regierungs- terminal, Flughafen BER, 21.09.2023
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Dr. Michael Schöllhorn, Airbus Defence and Space, und andere	Spatenstich A400M Wartungszentrum Wunstorf	Wunstorf, 09.10.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Gerd Chrzanowski (Schwarz-Gruppe) und andere	Cyber Salon Berlin	Berlin, 13.11.2023
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Armin Papperger, Rheinmetall AG, und andere	Industriegespräch	Berlin, 13.12.2023
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Ralf Ketzel, KMW, und andere	Industriegespräch	Berlin, 15.12.2023
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Armin Papperger, Rheinmetall AG, und andere	Begleitung Bundeskanzler bei Besuch Werk Rheinmetall Unterlüß (Spatenstich neue Produktionsstrecke)	Südheide, 12.02.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Oliver Dörre, Hensoldt AG, und ein weiterer Unternehmensvertreter	Industriegespräch	Berlin, 12.03.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Helmut Rauch, Diehl Defence, und andere	Industriegespräch	Berlin, 15.03.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Thomas Gottschild, MDBA Deutschland GmbH, und andere	Industriegespräch	Berlin, 24.03.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Dr. Christoph Atzpodien, BDSV Herr Stefan Thomé, Airbus Helicopters Deutschland Dr. Michael Schöllhorn, Airbus Herr Helmut Rauch, Diehl Defence Herr Thorsten Ecke, BITKOM	Strategischer Industriedialog auf Leitungsebene zwischen BMVg und den Industrieverbänden	Berlin, 09.04.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Herr Knut Müller, Rolls-Royce Power Systems Herr Oliver Dörre, Hensoldt AG Herr Oliver Burkhard, tkms Herr Andreas Sedlymayr, Autoflug GmbH und andere		
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Dominik Asam, SAP, und andere	Industriegespräch	Berlin, 12.04.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Cody Hans, Raytheon	Industriegespräch	Berlin, 24.04.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr René Obermann, Airbus SE, und Herr Frank Haun, KMW + Nexter Defense System N.V.	Gastredner Wirtschaftstag CDU, gemeinsames Panel	Hamburg, 06.05.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Stephen Begun, Boeing, und andere	USA-Reise BM, Besuch Boeing	Pennsylvania /USA, 08.05.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Jeff Sockey, Raytheon, und andere	USA-Reise BM, Besuch Raytheon	Washington D.C./USA, 09.05.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herrn Thomas Gottschild, MBDA Deutschland GmbH, und andere	Industriegespräch	Berlin, 16.05.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Peter Lürßen, Lürssen-Gruppe Herr Arnout Damen, Damen-Gruppe	Kiellegung Typschiff Fregatte 126	Wolgast, 03.06.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Herr Roland Briene, Damen Naval Herr Tim Wagner, NVL, und andere		
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Dr. Hans- Christoph Atzpodien, BDSV Herr Dr. Michael Schöllhorn, BDLI Herr Knut Müller, Rolls-Royce Herr Helmut Rauch, Diehl Defence Herr Oliver Dörre, Hensoldt AG Herr Ralf Ketzel, KMW Herr Andreas Sedlmayr, Autoflug GmbH Herr Thomas Gottschild, MBDA Herr Tim Wagner, NVL Herr Dr. Gundbert Scherf, Helsing Herr Dr. Bodo Koch, Heckler & Koch und andere	Runder Tisch zur Nationalen Sicherheits- und Verteidigungs- industriestrategie	Berlin, 20.06.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Helmut Rauch, Herr Markus Diehl, Diehl Defence	Erklärung Anfangsbe- fähigkeit IRIS-T SLM	Todendorf, 04.09.2024
Bundesminister Boris Pistorius	Herr Christoph Cords, KNDS Deutschland Maintenance Herr Ralf Ketzel KNDS Deutschland	Besuch Werk KNDS	Freisen, 17.09.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Boeing	Besuch	Düsseldorf, Invictus Village, 11.09.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e.V., Vorstand	Austausch	Wilhelms- haven, 06.10.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Airbus	Spatenstich A400M Wartungszentrum	Wunstorf, 09.10.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	SAAB, Herr Anders Söjlberg, Frau Jessica Frömbgen	Austausch	Berlin, 19.10.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Wirtschaftsforum der SPD e.V.	Konferenz "Schlüsseltechnologien in der Verteidigungsindustrie"	Berlin, 17.10.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungspolitik e.V.	Keynote-Speakerin	Berlin, 16.11.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	IHK	Austausch	Jever, 23.11.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Abeking & Rasmussen	Unternehmensbesuch	Lemwerder, 24.11.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Aljo	Unternehmensbesuch	Berne, 24.11.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Deutsche Maritime Akademie	Parlamentarisches Frühstück, Rednerin	Berlin, 30.11.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Neue Jade Werft, GF Herr Dietmar Janssen	Unternehmensbesuch	Wilhelms- haven, 07.12.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e.V., Vorstand	Austausch	Wilhelms- haven, 08.02.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Helsing GmbH, Herr Gundbert Scherf	Austausch bei der MSC	München, 15.2.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Airbus, Herr Michael Schöllhorn und, Herr Stefan Thome	Austausch bei der MSC	München, 17.2.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Thyssenkrupp, Herr Oliver Burkhard	Austausch	Berlin, 09.04.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Hensoldt, Herr Oliver Dörre und, Herr Stefan Hess	Pers. Vorstellung	Berlin, 25.04.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Top Aces, Herr Müller	Austausch	Jever, 24.05.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Lürßen, Herr Friedrich Lürßen	Austausch	Wilhelms- haven, 27.05.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	DXC Techology, Herr Sterly	Unternehmensbesuch	Wilhelms- haven, 17.06.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	IBM, Herr Reich	Unternehmensbesuch	Wilhelms- haven, 17.06.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Diverse Unternehmen, Wirtschaftsminister NDS O.Lies	2. Dialog niedersächsische Verteidigungsindustrie	Hannover, 08.07.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarische Staatssekretärin Siemtje Möller	Neue Jade Werft, Herr Janssen	Unternehmensbesuch	Wilhelms- haven, 02.09.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Guillaume Faury, Vorstandsvorsitzender Airbus, Herr Alexander Reinhardt, Vorstandsbeauftragter für Politik und Regierungsangelegenheiten Airbus	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 27.01.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Thomas Müller, CEO, Hensoldt AG	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 14.02.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Michael Schöllhorn, CEO, Airbus Defense & Space, Herr Guillaume Faury, Vorstandsvorsitzender Airbus	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 19.02.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall AG	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 19.02.2022
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Reiner Winkler, Vorstandsvorsitzender MTU Aero Engines	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Fragestellungen	Berlin, 21.02.2022
Staatsministerin Katja Keul	Herr Alexander van den Busch, Beauftragter des Vorstands, Rheinmetall	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage	Berlin, 19.07.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Michael Schreyögg, Chief Program Officer; Frau Dr. Sandra Schulz, Leiterin Konzernrepräsentanz	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 07.04.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Berlin, MTU Aero Engines		
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Nico Scharfe, Geschäftsführer Plath	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 11.04.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Peter Riedel, COO, Rohde & Schwarz Gruppe	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 25.07.2022
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Andreas Lindenthal, Head of Space Systems; Herr Jörg Plaß, Head of Institutional Relations Space, Airbus	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 12.09.2022
Staatssekretär Andreas Michaelis, Staatssekretär Steffen Saebisch Staatssekretär Sven Giegold Staatssekretär Benedikt Zimmer	Herr Arnim Papperger, - Rheinmetall Herr Marius Meyering- Rheinmetall Herr Ralf Ketzel - KMW Frau Nadine Timm- KMW Herr Helmut Rauch- Diehl Defence Frau Dr. Elisabeth Hauschild - Diehl Defence Herr Thomas Müller - Hensoldt Herr Stefan Hess - Hensoldt Herr Norbert Erichsen - FFG Herr Dennis Bürjes- FFG	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 28.11.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	<p>Herr Thomas Gottschild- MBDA</p> <p>Herr Patrick Fitschen - MBDA</p> <p>Herr Michael Humbek - DND</p> <p>Herr Christian Lienemann - DND</p>		
<p>Bundesministerin Annalena Baerbock</p>	<p>Herr Armin Papenberger, CEO, Rheinmetall;</p> <p>Herr Ralf Ketzler, CEO, KMW;</p> <p>Herr Helmuth Rauch, CEO, Diehl Defence;</p> <p>Herr Thomas Müller, CEO, Hensoldt;</p> <p>Herr Thomas Gottschuld, CEO, MBDA;</p> <p>Herr Dennis Bürjes, Executive Board Member, FFG</p> <p>Herr Valery Ivanshchenko, Deputy Director General, Ukroboronprom;</p> <p>Herr Ostap Yednak, Advisor to Director General, Ukroboronprom</p> <p>Herr Oleksii Priadko, Deputy Director, Radionics LLC;</p> <p>Herr Serhii Markovskiy, Assistant of Director, Kharkiv Factory of Transportation</p>	<p>Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben</p> <p>MSC</p>	<p>München, 18.02.2023</p>

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Machine-building of Malyshev		
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Ralf Ketzel, Vorsitzender Geschäftsführung, KNDS Deutschland	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 18.02.2023
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Michael Schöllhorn, CEO, Airbus Defense & Space	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 18.02.2023
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Thomas Gottschild, Geschäftsführer, MBDA Deutschland	Teilnahme MBDA Round Table MSC	München, 18.02.2023
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Frau Susanne Wiegand, CEO Renk Group	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 30.01.2024
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Oliver Dörre, designierter CEO, Hensoldt AG	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Fragestellungen MSC	München, 13.02.2024
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Ralf Ketzel, Vorsitzender der Geschäftsführung der Krauss-Maffei Wegmann GmbH	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Fragestellungen MSC	München, 13.02.2024
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Armin Pappberger, CEO Rheinmetall AG	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Fragestellungen MSC	München, 13.02.2024
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Peter Riedel, Geschäftsführer der Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Fragestellungen MSC	München, 13.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Peter Riedel, COO, Rohde & Schwarz Gruppe	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 16.02.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Micael Johansson, CEO, SAAB Group	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 17.02.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Thomas Gottschild, Geschäftsführer, MBDA Deutschland,	Teilnahme MBDA Round Table MSC	München, 17.02.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Michael Schöllhorn, CEO, Airbus Defense & Space, Herr Rene Obermann, Vorstandsvorsitzender Airbus	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 17.02.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Ralf Ketzel, Vorsitzender Geschäftsführung KNDS Deutschland	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben. MSC	München, 17.02.2024
Staatssekretär Thomas Bagger	Herr Guillaume Faury, CEO Airbus; Frau Claudia Oeking, Vorstandsbeauftragte für Politik- und Regierungsangelegen- heiten für Airbus in Deutschland; Frau Maria Prieto, Chief of Staff	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben	Berlin, 19.03.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Dr. Wilfried Wienholt, VP InfoCom IABG	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende,	Berlin, 16.04.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
		Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	Herr Knut Müller, VP Global Government, Rolls Royce Power Systems	Austausch über aktuelle sicherheitspolitische Lage, Zeitenwende, Unternehmen, aktuelle Vorhaben.	Berlin, 27.06.2024
Staatsminister Dr. Tobias Lindner	<p>Herr Andre Neumann, CEO Marine & Industry, RENK;</p> <p>Herr Michael Wittlinger, CEO Rheinmetall MAN Military Vehicles;</p> <p>Herr Freiherr Christian von Oldershausen, Naval Business Director, DNV;</p> <p>Herr Karl-Heinz Grossmann, Head of Sales, Airbus;</p> <p>Herr Marco Geißinger, Chief Sales Officer, Heckler&Koch;</p> <p>Herr Oliver Dörre, CEO, Hensoldt AG;</p> <p>Herr Bernd Skuzay, Managing Director, ELAC Sonar;</p> <p>Herr Matthias Groeger, Head of Strategic Business Development, Qinetiq;</p> <p>Herr Masatoshi Otani, Director Technology Systems, Rohde&Schwarz Japan;</p> <p>Herr Jörg Wittmer, Head of Material</p>	Abendessen anlässlich des IPD Hafensbesuchs in Japan auf Einladung der deutschen Botschafterin	Tokyo, 24.08.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Support, General Atomics		
Staatssekretärin Susanne Baumann	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Space and Defence	Austausch zu Rüstungs- export- sowie sicherheits- und geopolitischen Frage- stellungen	Berlin, 12.09.2024
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Scherf, Dr. Gundbert, CEO, Helsing GmbH	Unternehmensvorstellung	Berlin, 14.06.2024
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Frau Dr. Charlotte Weil von der Ahe, Direktorin, Helsing GmbH	Unternehmensvorstellung	Berlin, 14.06.2024
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Guillaume Faury, CEO, Airbus Defence and Space GmbH	Kennenlerngespräch	Berlin, 27.01.2022
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Alexander Reinhardt, Vorstandsbeauftragter Politik, Airbus Defence and Space GmbH	Kennenlerngespräch	Berlin, 27.01.2022
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Reiner Winkler CEO, MTU Aero Engines AG	Werksbesichtigung	München, 24.10.2022
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Lars Wagner Vorstand Technik, MTU Aero Engines AG	Werksbesichtigung	München, 24.10.2022
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Frau Dr. Sandra Schulz Leitung Konzernrepräsentanz, MTU Aero Engines AG	Werksbesichtigung	München, 24.10.2022
Bundesminister Dr. Volker Wissing	Herr Stefan Weber Leiter Entwicklung, MTU Aero Engines AG	Werksbesichtigung	München, 24.10.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarischer Staatssekretär Miachael Theurer	Herr Lars Wagner, Vorsitzender des Vorstands MTU Aero Engines AG	Sky Lounge der MTU Aero Engines AG	Berlin, 23.05.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Miachael Theurer	Herr Stefan Thomé, Vorsitzender der Geschäftsführung; Frau Balkiz Sarihan, CEO & Head of Urban Air Mobility Airbus	Feierliche Eröffnungs- zeremonie einer neuen Testhalle bei Airbus Helicopters	Donauwörth, 07.03.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Miachael Theurer	Herr Markus Diehl, Vorsitzender des Aufsichtsrats	Jahresempfang der Diehl Stiftung & Co. KG	Berlin, 23.04.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Daniela Kluckert	Frau Henrietta Dörries (Senior Manager Rheinmetall)	Innovation in der Automobilindustrie, Elektromobilität	Berlin, 26.09.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Daniela Kluckert	Frau Dr. Elisabeth Hauschild, Generalbevollmächti- gte Außenbeziehungen & Politik der Diehl Stiftung & Co. KG	Allgemeiner Austausch	Berlin, 24.07.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Daniela Kluckert	Frau Dr. Elisabeth Hauschild, Generalbevollmächti- gte Außenbeziehungen & Politik der Diehl Stiftung & Co. KG	Kennenlernen	Berlin, 31.01.2022
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	MTU Aero Engines, Lars Wagner	Zivile Luftfahrt	Berlin, 22.02.2024
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Rolls-Royce Group	Zivile Luftfahrt	Berlin, 17.01.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Rolls-Royce Group, Dr. Stephanie Willmann	Zivile Luftfahrt	Berlin, 15.11.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Diverse	Zivile Luftfahrt Nationale Luftfahrtkonferenz	Hamburg, 25.09.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	HIL GmbH	Wirtschaftsstandort/ Wahlkreis	Nonnweiler- Bierfeld, 16.05.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Airbus SAS; Frau Dr. Sabine Klauke	Zivile Luftfahrt	Digital, 06.04.2023
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Airbus SAS, Frau Dr. Sabine Klauke	Zivile Luftfahrt	Bocca di Bacco, Berlin, 21.09.2022
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Diehl Defence GmbH & Co. KG; Frau Dr. Elisabeth Hauschild	Wirtschaftsstandort/ Wahlkreis	Nonnweiler, 15.07.2022
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	MTU Aero Engines; Herr Lars Wagner	Zivile Luftfahrt	Berlin, 26.04.2022
Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Luksic	Airbus SAS; Herr Dr. Andre Walter	Zivile Luftfahrt	Berlin, 16.02.2022
Staatssekretär Stefan Schnorr	Airbus, Herr Guillaume Faury, CEO, Airbus	Zivile Luftfahrt Besuch Airbus Montreal (am Rande von ICAO Montreal)	Montreal, 27.09.2022
Staatssekretär Stefan Schnorr	Airbus, Frau Nicole Dreyer-Langlet	Zivile Luftfahrt und alternative Kraftstoffe Besuch ZAL Tech Center Airbus Hamburg	Hamburg, 15.02.2023
Staatssekretär Stefan Schnorr	Airbus, Herr Dr. Marc Steckling	Zivile Luftfahrt/Erdbe- obachtungsprogramme –	Friedrichs- hafen, 21.03.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
		Besuch Airbus Defence and Space GmbH Friedrichshafen	
Staatssekretär Stefan Schnorr	Airbus, Frau Catherine Jestin, Airbus (Executive Vice President) und andere	DEU Digitalpolitik und EU AI Act –	Berlin, 04.06.2024
Staatssekretär Stefan Schnorr	MTU	Parl. Abend MTU Keynote (TÜ Min)	Berlin, 28.03.2023
Staatssekretär Stefan Schnorr	MTU; Frau Andrea Lübke	Alternative Kraftstoffe – Besuch MTU in München	München, 25.08.2023
Staatssekretär Stefan Schnorr	MTU	Standbesuch beim ILA Rundgang	Berlin, 06.06.2024
Staatssekretär Stefan Schnorr	Rhode & Schwarz	IT-Sicherheit in DEU – Besuch Rhode und Schwarz in München	München, 25.08.2023
Staatssekretär Stefan Schnorr	Rhode & Schwarz	Besuch Rhode und Schwarz am Rande von WRC in Dubai, DTWC, Ausstellungsfläche Firmen	Dubai, 12.12.2023
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Herr Guillaume Faury (designierter CEO, Airbus)	Vorstellung als designierter Nachfolger von Dr. Enders	Berlin, 22.03.2019
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Herr René Obermann (zukünftiger Verwaltungsratsvorsitzender Airbus)	Vorstellung	Berlin, 07.11.2019
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Herr Guillaume Faury (CEO AIRBUS)	Deutsch-Französische Zusammenarbeit im Verteidigungsbereich u.a.	Berlin, 28.01.2020
Bundesminister A.D. Peter Altmaier	Herr Guillaume Faury (CEO Airbus)	Lage Airbus u.a.	Berlin, 06.10.2020
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	u.a. Herr Karsten Kroos (CEO Business Area Components Technology)	Werksbesuch und Gesprächsrunde bei thyssenkrupp Bilstein GmbH	Bilstein, 24.08.2019

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Frau Martina Merz (Vorstandsvorsitzende tk AG), Herr Klaus Keysberg (Finanzvorstand tk AG, Bernhard Osburg (Sprecher des Vorstands der tk Steel Europe AG) und Arnd Köfler (Technologievorstand tk Steel Europe AG)	Unternehmensbesuch	Duisburg, 28.08.2020
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Herr Andreas Schell, Vorstandsvorsitzender, MTU Rolls Royce	Unternehmensbesuch	Friedrichs- hafen, 23.05.2019
Bundesminister a.D. Peter Altmaier	Herren Bernard und Tim Meyer (Inhaber und GF Meyer-Werft)	Schiffbau	Berlin, 10.10.2019
Bundesminister Robert Habeck	Herr Markus Diehl (Eigentümer und Mitglied des Aufsichtsrats Diehl Stiftung & Co. KG)	Unterstützung der Ukraine im Bereich Luftverteidigung u.a.	Berlin, 18.07.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Miguel Ángel López Borrego (CEO ThyssenKrupp)	Kennenlorgespräch und aktuelle Lage	Essen, 05.06.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Miguel Ángel López Borrego (CEO ThyssenKrupp)	Allgemeine Lage (TK Steel/ Marine Systems)	Berlin, 26.09.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Miguel López, CEO thyssenkrupp AG	Allgemeine Lage	Berlin, 26.03.2024
Bundesminister Robert Habeck, Staatssekretär Sven Giegold	Herr Armin Papperger (CEO Rheinmetal)	Persönliches Kennenlernen	Berlin, 16.11.2022
Bundesminister Robert Habeck	Herr Armin Papperger (CEO, Rheinmetall)	Austausch im Rahmen MSC	München, 18.02.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Dr. André Walter (Vorsitzender der Geschäftsführung Airbus Operations,	Unternehmensbesuch	Hamburg, 18.01.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	GmbH, Werk- und Standortleiter Produktion Hamburg), Herr Alexander Reinhardt, Herr Guillaume Faury,		
Bundesminister Robert Habeck	Herr Dr. Michael Schöllhorn, CEO von Airbus Defence	Fähigkeitserhalt im Bereich militärischer Flugzeugbau in Deutschland	Hamburg, 25.09.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Guillaume Faury (CEO Airbus), Herr Michael Schöllhorn (CEO Airbus Defence) u. Herr Christian Scherer (CEO Airbus Commercial)	Kennenlerngespräch	Berlin, 04.06.2024
Bundesminister Robert Habeck	Herr Ralf Ketzel (CEO Kraus-Maffei Wegmann)	Kennenlerngespräch	München, 18.02.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Oliver Dörre (CEO, Hensoldt AG)	Strategische Ausrichtung	Berlin, 07.10.2024
Bundesminister Robert Habeck	Werft Abeking & Rasmussen	Unternehmensbesuch	Lemwerder, 14.09.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Mario Kobald (Geschäftsführer, HyImpulse Technologies GmbH)	Unternehmensbesuch	Neunstadt am Kocher, 27.07.2023
Bundesminister Robert Habeck	Herr Lars Wagner, Vorsitzender des Vorstands MTU Aero Engines AG, Frau Dr. Silke Maurer, Vorständin OEM Operations,	Werksbesuch	München, 30.09.2024
Bundesminister Robert Habeck	Herr Lars Wagner (Vorstandsvorsitzender MTU Aero Engines AG)	Aktuelle Luftfahrt-Themen	Berlin, 18.10.2023
Bundesminister Robert Habeck	Tufan Erginbilgic (CEO Rolls Royce)	Klimaneutrale Luftfahrt	Berlin, 01.10.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner	Herr Frank Thelen, Head of Governance and Procurement, thyssenkrupp Materials Services	Paneldiskussion zu "Kreislaufwirtschaft" der Future Sustainability Week des Tagesspiegels. Thelen war Teil des Panels	Berlin, 24.11.2022
Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner	Herr Jürgen Westermeier, Chief Procurement Officer, Airbus	Austausch zu Lieferketten und Versorgung kritischer Rohstoffe	Berlin, 29.11.2023
Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner	Herr Stefan Jock, VP Sales & Business Development, Hensoldt Optronics GmbH	Business-Lunch des Kreisverband Aalen- Ellwangen	Aalen- Unterkochen, 08.05.2024
Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner	Herr Nicolas Walewski, Mehrheitseigentümer der Heckler & Koch AG (über Compagnie de Développement de l'Eau (CDE))	Zukunft der deutschen und europäischen Verteidigungsindustrie im Zuge der Zeitenwende	Berlin, 28.06.2024
Staatssekretär Sven Giegold	Frau Dr. Elisabeth Hausschild, Diehl Stiftung & Co. KG	Unbekannt	Berlin, 13.04.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Dr. Michael Schoellhorn, CEO Airbus Defence and Space GmbH	Rüstungsexportkontroll- fragen	Berlin; 27.04.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Frau Dr. Elisabeth Hausschild, Diehl Stiftung & Co. KG Oliver Schmelzer, Diehl Stiftung & Co. KG	Ukraine	Berlin, 04.05.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Peter Riedel, Geschäftsführer Rhode & Schwarz GmbH & Co. KG	Rüstungsexportkontroll- fragen und gemeinsamer Austausch	Berlin, 27.07.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Dr. Michael Schoellhorn, CEO Airbus Defence and Space GmbH	Rüstungsexportkontroll- politik	Berlin, 28.09.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Armin Papperger, CEO Rheinmetall AG	Anhörung zum Rüstungs- exportkontrollgesetz - Industrie und Verbände	Berlin; 10.11.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	<p>Herr Ralf Ketzel Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG Herr Dr. Wolfgang Schoder Airbus Helicopters Deutschland GmbH Herr Oliver Burkhard thyssenkrupp Marine Systems GmbH Herr Friedrich Lürßen Lürssen Maritime Beteiligungen GmbH & Co. KG Herr Thomas Müller Hensoldt AG Herr Andreas Sedlmayr Autoflug GmbH Herr Dr.Hans Christoph Atzpodien BDSV e.V. Herr Andreas v. Büren BDSV e.V. Herr Peter Scheben BDSV e.V.</p>		
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Dr. Jens Bodo Koch, Geschäftsführer der Heckler & Koch GmbH	Rüstungsexportkontroll- politik	Berlin, 15.12.2022
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Thomas Müller, Vorsitzender Hensoldt AG Herr Stefan Hess, Mitglied des Executive Committees und Head Governmental Business Development and Political Affairs Germany & European Homecountries	1. Persönliche Vorstellung CEO 2. Aktuelle Themen, internationale Kooperationen	Berlin, 12.01.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Diehl Defence, CEO, Herr Helmut Rauch Diehl Defence, Hauptstadtbüro, Herr Schmelzer	Ukraine	Berlin, 08.02.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Diehl Defence, Hauptstadtbüro, Frau Dr. Hauschild		
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Thomas Gottschild, Geschäftsführer MBDA	Vorstellung MBDA Austausch zu Rüstungs- exportkontrollfragen	Berlin, 14.02.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Hein van Ameijden, Managing Director, Damen Naval Herr Magiel Venema, Gesamtprojektleiter F126 Herr Dr. Georg Fuchs, Managing Partner, Fuchs & Cie.	Vorstellung Damen Shipyards Group und Sparte Damen Naval Rüstungsex Rüstungsexportkontroll- politik	Berlin, 14.03.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Carsten Haferkamp / Framatome Herr Dr. Aldo Weber / Siempelkamp NIS Herr Dr. Thomas Behringer / KernD e.V.	Rüstungsexportkontroll- fragen	Berlin, 03.05.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Michael Schreyögg, Vorstand Programme bei MTU Aero Engines AG Frau Dr. Sandra Schulz, MTU Leiterin Konzernrepräsentanz Berlin	Kennenlernen/Vorstellung des Unternehmens Austausch über aktuelle Rüstungsexportkontroll- fragen	Berlin, 20.09.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Dr. Michael Albiez, CEO Carl Zeiss Research Microscopy Solutions und Carl Zeiss Microscopy GmbH Herr Fabian Bahr, Leiter Hauptstadt- Repräsentanz Herr Andreas Dück, Head of Export Controls & Customs, Carl Zeiss AG	Vorstellung des Unter- nehmens und dessen Bedeutung für den Industriestandort Deutschland Austausch zur Entwicklung des Geschäfts – aktuell und zukünftig – mit Fokus auf Exportkontrolle	Berlin, 20.09.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Oliver Dörre, CEO Thales Deutschland	Kennenlernen/Vorstellung des Unternehmens	Berlin, 21.09.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
	Frau Elke Vollrath, Leiterin der Hauptstadt- Repräsentanz	Austausch über aktuelle Rüstungsexportkontrollfra- gen	
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Helmut Rauch, Vorstand Diehl Frau Dr. Elisabeth Hauschild, Hauptstadtvertreterin Diehl	Rüstungsexportkontroll- fragen	Berlin, 08.11.2023
Staatssekretär Sven Giegold	Framatome GmbH, GF Herr Carsten Haferkamp	Status offene Exportgenehmigungen	Berlin, 17.01.2024
Staatssekretär Sven Giegold	Frau Susanne Wieland, CEO RENK Group AG Herr Dr. Felix Seidler, Head of Government Relations RENK	Kennenlernen/Vorstellung des Unternehmens Austausch über aktuelle Rüstungsexportkontrollfra- gen	Berlin, 24.01.2024
Staatssekretär Sven Giegold	Herr Dr. Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence und Space Claudia Oeking, Vorstandsbeauftragte Airbus Defence und Space	Thema „Deutschland als Sicherheits- und Verteidigungsstandort mit Schwerpunkt militärische Luftfahrt“.	Berlin, 26.02.2024
Staatssekretär Sven Giegold Staatssekretär Jörg Kukies Staatssekretär Udo Philipp	Herr Andreas Pecher, CEO Zeiss SMT Herr Fabian Bahr, Zeiss Hauptstadtbüro Dr. Stefan Mayer, CEO Trumpf MT	Rüstungsexportkontrollfra- gen	Berlin 23.05.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Frau Dr. Sabine Klauke, Airbus Herr Alexander Reinhardt, Airbus	diverse Themen/allg. Austausch	Berlin, 12.05.2022
Staatssekretär Udo Philipp	Frau Dr. Elisabeth Hauschild Senior Vice President Government Affairs, Diehl Stiftung	ASAP Programm	Berlin, 09.06.2023
Staatssekretär Udo Philipp	Frau Dr. Sabine Klauke Chief Technical Officer, Airbus Frau Claudia Oeking, Airbus	Co2-neutrale Luftfahrt Net Zero Industry Act	Berlin, 16.11.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Christian Scherer, Chief Executive Officer Airbus SE Frau Claudia Oeking, Vorstandsbeauftragte Politik Airbus SE Herr Oliver Haack, Director Public Affairs Airbus SE	China-Strategie	Berlin, 31.01.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Miguel Àngel López Borrego, Geschäftsführer thyssenkrupp Herr David Hahn, thyssenkrupp Herr Fabian Bechara, thyssenkrupp	China-Strategie	Berlin, 5.02.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Dr. Stefan Traeger, Jenoptik AG	China-Strategie	Berlin, 14.02.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Lars Wagner, MTU Herr Steven Jakstadt, MTU Frau Dr. Sandra Schulz, Leiterin Konzernrepräsentanz MTU	China-Strategie	Berlin, 06.02.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Dr. Klaus Richter, CEO DIEHL Stiftung & Co. KG Frau Dr. Elisabeth Hauschild, Generalbevollmächtig te DIEHL Stiftung & Co. KG	EU-CSDDD aktuelle Luftfahrtthemen Access to Finance / Nachhaltigkeit Aktuelle Lage und Engagement der Firma Diehl in der Ukraine	Berlin, 11.03.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Thomas Gottschild, MBDA Deutschland GmbH Herr Dr. Patrick Fitschen, MBDA Deutschland GmbH	Rüstungsindustrie	Berlin, 21.03.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Sven Kruck, CSO Quantum Systems Herr Florian Seibel, CEO Quantum Systems	Rüstungsindustrie	Berlin, 25.03.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Ralf Ketzel, CEO Krauss-Maffei- Wegmann Frau Nadine Timm, Krauss-Maffei- Wegmann	Rüstungsindustrie	Berlin, 25.03.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Dr. Gundbert Scherf, Start-up: Helsing Frau Dr. Charlotte Weil von der Ahe, Start-up: Helsing	Rüstungsindustrie	Berlin, 22.03.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Thomas Gottschild, MBDA Deutschland GmbH Herr Dr. Patrick Fitschen, MBDA Deutschland GmbH	Rüstungsindustrie	Berlin, 21.03.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Oliver Burkhard, CEO ThyssenKrupp Marine Systems (tkms) Herr Ulf Jensen, ThyssenKrupp Marine Systems (tkms) Herr Florian Schartau, ThyssenKrupp Marine Systems (tkms)	Rüstungsindustrie	Berlin, 10.04.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Dr. Michael Schöllhorn, CEO Airbus Claudia Oeking, Airbus	Rüstungsindustrie	Berlin, 24.04.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Armin Papperger, CEO Rheinmetall	Rüstungsindustrie	Berlin, 25.04.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Frau Susanne Wiegand, CEO Renk Group AG	Rüstungsindustrie	Berlin, 30.04.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Guido Brendler, Geschäftsleitung MDBA Deutschland GmbH Herr Dr. Patrick Fitschen, Head of Public Affairs Germany MDBA Deutschland GmbH	Rüstungsindustrie	Berlin, 30.04.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Ralf Ketzel, CEO Krauss-Maffei- Wegmann Frau Nadine Timm, Krauss-Maffei- Wegmann	Rüstungsindustrie	Berlin, 30.04.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Oliver Dörre, CEO Hensoldt Stefan Hess, Hensoldt	ESG-Integration, strategische Ausrichtung, europ. Konsolidierung und Kooperation	Berlin, 27.05.2024
Staatssekretär Udo Philipp	Herr Dr. Jens Schulte, CFO thyssenkrupp AG	Kennenlerngespräch	Berlin, 28.06.2024
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Michael Schöllhorn, BDLI-Präsident, u.a.	Eröffnung ILA	Flughafen BER, 05.06.2024
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Jordi Boto, CEO, u. a.	Unternehmensbesuch Elbe Flugzeugwerke	Dresden, 29.02.2024
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall	Symbolischer Spatenstich für Erweiterung Werk Unterlüß	Unterlüß, 12.02.2024
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Rene Obermann, Herr Michael Schöllhorn u.a.	Unternehmensbesuch Air- bus-Standort Manching	Manching, 19.01.2024
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus DS, u.a.	Eröffnung Nationale Luft- fahrt-Konferenz	Hamburg, 25.09.2023
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Thomas Müller, CEO, u.a. Hensoldt	Unternehmensbesuch Hen- soldt-Standort Ulm	Ulm, 16.01.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundesminister Wolfgang Schmidt, Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space, Herr Marco Fuchs, CEO OHB, Herr Andre- Hubert Roussel, CEO Ari- ane Group, u.a.	Gespräch zur Raumfahrtpoli- tik	Berlin, 11.01.2023
Bundeskanzler Olaf Scholz,	Herr Oliver Burkhard, TKMS	Taufe von U-Booten für die Marine von Singapur	Kiel, 13.12.2022
Bundeskanzler Olaf Scholz, Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Rene Obermann, Herr Guillaume Faury u. a.	Gespräch zu Airbus-Themen	30.09.2022, Berlin
Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundesminister Wolfgang Schmidt, Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, CEO Rheinmetall, Herr Frank Haun, CEO KNDS, Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space, u.a.	Gespräch zu verteidigungs- politischen Themen	Berlin, 01.07.2022
Bundeskanzler Olaf Scholz	Herr Michael Schöllhorn, BDLI-Präsident, u.a.	Eröffnung ILA	Flughafen BER, 22.06.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Sven Kruck, Manag- ing Director Quantum Systems, Herr Uwe Horstmann, CEO Stark	Gespräch zu aktuellen in- dustrie- und verteidigungs- politischen Themen	Berlin, 17.09.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Oliver Dörre, CEO Hensoldt	Gespräch zu aktuellen in- dustrie- und verteidigungs- politischen Themen	Berlin, 18.07.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Josef Mailer Konzernbetriebsratsvorsitzenden MTU Aero Engines	Gespräch zu aktuellen industrie- und arbeitspolitischen Themen	Berlin, 19.06.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Guillaume Faury, CEO Airbus SE, Herr Alexis Kohler, Generalsekretär des französischen Präsidialamts	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 05.06.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr David Calhoun, CEO Boeing, u.a.	Gespräch zu aktuellen industriepolitischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 04.06.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Lars Wagner, CEO MTU Aero Engines	Podiumsdiskussion zu aktuellen politischen Themen	Berlin, 22.02.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Michael Schöllhorn u.a., CEO Airbus Defence and Space / Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie	Gespräch zu aktuellen industrie- und verteidigungspolitischen Themen	Berlin, 14.02.2024
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space, u.a.	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 12.10.2023
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Markus Diehl u.a., Aufsichtsrat Diehl-Gruppe	Gespräch zur Verteidigungsindustrie	Berlin, 05.10.2023
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Klaus Richter, CEO Diehl Gruppe	Austausch zu aktuellen politischen Themen	Berlin, 30.05.2023
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Lars Wagner, CEO MTU Aero Engines	Werksbesichtigung	München, 26.05.2023
Bundesminister Wolfgang Schmidt Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space, u.a.	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 06.04.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Brandon Nelson, President Boeing International, u.a.	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 07.02.2023
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 01.12.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Guillaume Faury, CEO Airbus SE, Herr Rene Obermann, Chairman of the Board of Directors of Airbus SE	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 30.09.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Frau Dr. Stephanie Willmann, Landesdirektorin Rolls-Royce und Frau Grazia Vittadini, Chief Technology and Strategy Officer Rolls-Royce	Gespräch zu wirtschafts- und industriepolitischen Themen	Berlin, 20.09.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Michael Schöllhorn, CEO Airbus Defence and Space, Herr Rene Obermann, Chairman of the Board of Directors of Airbus SE	Gespräch zu Future Combat Air System	Berlin, 13.09.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Michael Haidinger, President Boeing Germany, u.a.	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	Berlin, 24.05.2022
Bundesminister Wolfgang Schmidt	Herr Guillaume Faury, CEO Airbus	Gespräch zu aktuellen politischen Themen, insb. der Luft- und Raumfahrt	München 20.02.2022
Staatsminister Carsten Schneider	Herr Jordi Boto, Herr Kai Mielenz (Elbe Flugzeugwerke)	Gespräch zu Elbe-Flugzeugwerke-Themen	Berlin, 13.11.2023
Staatsminister Carsten Schneider	Herr Jordi Boto (Elbe Flugzeugwerke)	Unternehmensbesuch	Dresden, 31.08.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatsminister Carsten Schneider	Herr Armin Papperger, Herr Frank Dirksen (Rheinmetall), Frau Paula Hartley (Lock- heed Martin)	Gespräch zu Rheinmetall- Themen	Berlin, 20.04.2023
Staatsminister Carsten Schneider	Herr Armin Papperger (Rheinmetall)	Gespräch zu Rheinmetall- Themen	Berlin, 28.11.2022
Staatsministerin Sarah Ryglewski	Herr Michael Schöllhorn u.a., Airbus/BDLI	Eröffnung Berlin Aviation Summit	04.06.2024 Berlin
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Pierroberto Fogliero - Fincantieri	Allgemeiner Austausch Ge- spräch am Rande Empfang Atlantic Council	New York/ USA, 22.9.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Burkhardt, TKMS	Allgemeiner Austausch	Berlin, 19.9.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Christian Leicher, Rohde & Schwarz	Allgemeiner Austausch	Berlin, 05.09.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall	Lage von Rheinmetall	Berlin, 16.08.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Friedrich Lürssen, Lürssen	Allgemeiner Austausch	Berlin, 11.07.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, CEO, Rheinmetall	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Dennis Göge, Lockheed Martin Corpo- ration-F35	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Kay Lindemann, Herr Michael von Puttkam- mer, Lufthansa Technik AG	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Hensoldt GmbH	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Quantum Systems	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Christoph Ruffner, Frau Vollrath, Thales Deutschland GmbH	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Martin Kroell, Auto- flug GmbH	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Sabine von der Re- cke, OHB SE	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Prof. Dr. Karsten Lemmer, DLR	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	MTU Aero Engines AG	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Frank Schleeuber, ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dirk Geisinger, Frau Stephanie Willmann, Herr Jörg Au, Rolls-Royce PLC	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Anders Sjöberg, SAAB Deutschland GmbH	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Maeve Aerospace	ILA-Besuch	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Gundbert Scherf, Helsing, Herr Dr. Michael Schöllhorn, Airbus	Termin am Rande der ILA	Flughafen BER, 06.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Rene Obermann, Herr Guillaume Faury u.a.	D-F-Konsultationen mit Air- bus-Board	Berlin, 05.06.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Büchele und Herr Frank, KNDS	Allgemeiner Austausch	Berlin, 31.05.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Pierroberto Fogliero, Frau Lorenza Pigozzi, Herr Francesco Gallietti, Herr Andrea Viero, Herr Frank Schuaff, Herr Mar- tin Wiesmann, Fincantieri	Allgemeiner Austausch	Berlin, 30.05.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Marco Fuchs, Frau von der Recke, OHB	Allgemeiner Austausch	Berlin, 23.05.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Oliver Dörre, Herr Stefan Hess, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 15.05.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Bernhard Osburg, thyssenkrupp	Gespräch mit WV Stahl und IG Metall	Berlin, 19.04.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Thyssen Krupp – Herr Lopez	Allgemeiner Austausch	Berlin, 27.03.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Michael Schöll- horn, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 25.03.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr René Obermann, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 26.02.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Gundberg Scherf, Helsing	Allgemeiner Austausch MSC	München, 16.02.2024

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Michael Johansson, Saab	Allgemeiner Austausch MSC	München, 16.02.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, Rheinmetall	Allgemeiner Austausch MSC	München, 16.02.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Steve Walker, Lockheed Martin	Allgemeiner Austausch MSC	München, 16.02.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Gerardo Walle, BDLI	Antrittsbesuch	Berlin, 14.02.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Christian Scherer und Frau Claudia Oeking, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 31.01.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Oliver Dörre, Herr Stefan Hess, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 31.01.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Thomas Müller, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 30.01.2024
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Vortrag bei der BDLI Mit- gliederversammlung	Vortrag	Berlin, 29.11.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Thomas Müller, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 26.09.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, Rheinmetall	Allgemeiner Austausch	Berlin, 22.09.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Gundbert Scherf, Frau Dr. Charlotte Weil von der Ahe, Helsing	Allgemeiner Austausch	Berlin, 28.08.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Amparo Moraleda, Airbus,	Allgemeiner Austausch	Berlin, 22.08.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Stefan Leicher, CEO, Christian Rohde & Schwarz	Themen der Verteidigungs- industrie	Berlin, 04.07.2023

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Stephanie Willmann, Herr Kevin Francke, Rolls-Royce	Allgemeiner Austausch	Berlin, 13.06.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Martina Merz, thys- senkrupp, Thomas Diehl, Diehl-Stiftung	Allgemeiner Austausch	Berlin, 06.06.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Guillaume Faury, Herr René Obermann, Frau Amparo Moraleda, Herr Jean-Perre Cla- madieu, Herr Tony Wood, Airbus	Allgemeiner Austausch	Paris, 12.05.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Rene Obermann, Herr Guillaume Faury u.a. Mitglieder BoD	D-F-Konsultationen mit Air- bus-Board	Paris, 04.05.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Bruno Even, Herr Stefan Thomé, Herr Ale- xander Reinhardt, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 01.03.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Michael Schöllhorn, CEO Airbus DS	Gespräch zu Airbus-Themen MSC	München, 18.02.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Armin Papperger, Rheinmetall	Allgemeiner Austausch MSC	München, 18.02.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Thomas Müller, CEO, u.a. Hensoldt	Lage der Hensoldt MSC	München, 18.02.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr René Obermann, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 12.01.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Amparo Moraleda, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 09.01.2023
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herren Friedrich und Pe- ter Lürssen, Lürssen	Allgemeiner Austausch	Berlin, 23.11.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Bruno Even, Herr Dr. Wolfgang Schoder, Air- bus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 11.10.2022

Position Person BRg	Person(en) Rüstungsindustrie, Position	Grund	Ort, Datum
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	MTU Aero Engines AG, Herr Wagner / Frau Schulz	Allgemeiner Austausch	Berlin, 15.09.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Gespräch mit Airbus, Herr René Obermann und Herr Dr. Michael Schoellhorn	Allgemeiner Austausch	Berlin, 13.09.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Frau Stephanie Willmann, Herr Andreas Görtz, Rolls-Royce	Allgemeiner Austausch	Berlin, 13.09.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Gespräch Boeing Deutschland, Herr Dr. Haidinger, Herr Ropers	Allgemeiner Austausch	Berlin, 24.08.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Gespräch mit Herrn Marco Fuchs, OHB	Allgemeiner Austausch	Berlin, 05.07.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Thomas Müller, Herr Stefan Hess, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 08.06.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Thomas Müller, Frau Celia Pelaz, Hensoldt	Allgemeiner Austausch	Berlin, 07.04.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Michael Schöll- horn, Herr Alexander Reinhardt, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 23.03.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Bruno Even, Herr Dr. Wolfgang Schoder, Herr Alexander Reinhardt, Air- bus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 17.03.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Dr. Michael Schöll- horn, Herr Alexander Reinhardt, Airbus	Allgemeiner Austausch MSC	München, 19.02.2022
Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Herr Guillaume Faury, Airbus	Allgemeiner Austausch	Berlin, 27.01.2022

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.